

ZFP-Literaturstudium

Im Rahmen des Zahnärztlichen Fortbildungsprogramms der Österreichischen Zahnärztekammer (ZFP-ÖZÄK) ist es möglich, durch das Literaturstudium Punkte für das ZFP zu erwerben.

Nach der Lektüre des ZFP-Artikels beantworten Sie bitte die Multiple-Choice-Fragen. Durch korrekte Beantwortung von mehr als 6 artikelspezifischen Fragen sind 3 Fortbildungspunkte zu erlangen. Diese 3 Fortbildungspunkte werden durch die korrekte Beantwortung von mindestens zwei Drittel der gestellten Fragen erreicht.

Die Auswertungen werden an die Österreichische Zahnärztekammer weitergeleitet, wo die Punkte auf Ihr Fortbildungskonto gebucht werden.

Schicken Sie diese Seite entweder per Post, Fax oder E-Mail an die Redaktion von Springer-Medizin Wien (z. Hd. Susanna Hinterberger), Prinz-Eugen-Straße 8-10, 1040 Wien
Fax: 01/3302426,
E-Mail: susanna.hinterberger@springer.at

Einsendeschluss: 15. März 2023

Internet: Sie haben die Möglichkeit, den Fragebogen unter **SpringerMedizin.at** herunterzuladen.

☐ Welche Anomalie zählt nicht zum progenen Formenkreis?

- Maxilläre Retrognathie
- Mandibuläre Prognathie
- Frontaler Kreuzbiss
- Progener Zwangsbiss
- Maxilläre Prognathie

☐ Bei wie viel Prozent der Dysgnathien liegt eine genetische Ursache vor?

- Fünf Prozent
- Zehn Prozent
- 15 Prozent
- 20 Prozent
- 25 Prozent

☐ Sie planen eine Einzelzahnkrone bei einem Patienten, der auch eine kieferorthopädisch-kieferchirurgische Behandlung erhalten soll. Wann sollte die geplante prothetische Versorgung stattfinden?

- Im Rahmen der präorthodontischen Maßnahmen
- Nach der Dekompensation, unmittelbar bevor die Operationsplanung stattfindet
- Nach Abschluss der kieferorthopädischen Behandlung
- Während der Feineinstellung, direkt nach der chirurgischen Umstellungsosteotomie
- Kurz vor der Entbänderung

☐ Sie behandeln einen 20-jährigen Patienten mit einer ausgeprägten skelettalen Anomalie, die Ihrer Ansicht nach wahrscheinlich kieferorthopädisch-kieferchirurgisch therapiert werden muss. Zuvor müssen Sie aufgrund einer apikalen Parodontitis noch eine Wurzelkanalbehandlung an einem Zahn vornehmen. Wie lange sollte nach Abschluss der Wurzelkanalbehandlung bis zum Beginn der kieferorthopädischen Therapie gewartet werden?

- Zwei Monate
- Drei Monate
- Vier Monate
- Sechs Monate
- Zwölf Monate

☐ Welcher Anteil der 20- bis 49-jährigen Patienten weist eine schwere Dysgnathieform auf?

- 13 Prozent
- 33 Prozent
- 43 Prozent
- 63 Prozent
- 83 Prozent

☐ Was gehört eher nicht zu den dekompensatorischen Aufgaben in der prä-chirurgischen Phase?

- Ausformung der Zahnbogen
- Extraktionstherapie
- Molarendistalisation
- Approximale Schmelzreduktion
- Einstellen einer gesicherten Okklusion

☐ Welcher Parameter spielt bei der Entscheidung, ob eine rein konservative kieferorthopädische Behandlung oder eine kombinierte kieferorthopädisch-kieferchirurgische Therapie indiziert ist, eine eher untergeordnete Rolle?

- Geschlecht des Patienten
- Kieferbasenrelation
- Zahnstellung
- Platzverhältnisse
- Weichteilprofil

☐ Ein nach einer kieferorthopädischen Behandlung erwachsener Patient fragt Sie, wie lange er seinen festsitzenden Retainer belassen soll?

- Ein Jahr
- Sechs Monate
- Es ist keine Retention notwendig, da der Patient ausgewachsen ist
- Für immer („Long-life“-Retention)
- Drei Monate

☐ Um wie viele Millimeter kann der Unterkiefer in der Regel operativ nach posterior verlagert werden?

- 15 mm
- 5 mm
- 7 mm
- 3 mm
- 11 mm

☞ **Zu welchem Zeitpunkt sollte das gemeinsame Vorgehen bei kieferorthopädisch-kieferchirurgischen Patienten, die weitere interdisziplinäre Maßnahmen (unter anderem konservative Zahnheilkunde, Parodontologie) benötigen, idealerweise besprochen werden?**

- Unmittelbar vor dem chirurgischen Eingriff
- Vor Beginn der kieferorthopädischen Behandlung
- In der postchirurgischen Phase
- Während des laufenden chirurgischen Eingriffs
- In der Retentionsphase

BITTE AUSFÜLLEN

Absender (Bitte gut leserlich ausfüllen)

Frau

Herr

Name

Straße/Gasse

Ort/PLZ

Telefon

Zahnarzt ID _ _ _ _ _

Altersgruppe < 30

41 bis 50

31 bis 40

51 bis 60

> 60